

1. Geltungsbereich und Vertragsschluss

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Vertragsbeziehungen und vorvertraglichen Verhandlungen mit unseren Kunden, unabhängig von Art und Umfang der Leistungen im Rahmen laufender und zukünftiger Geschäftsbedingungen. Für den Fall das der Kunde die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht gelten lassen will, hat er dies vorher schriftlich der Firma Koch-Sysmedia anzuzeigen. Mündliche, telefonische und telegrafische Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit unserer schriftlichen Bestätigung. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich; sie dienen allein der Aufforderung des Kunden zur Abgabe eines Auftrages; dessen Annahme wir uns vorbehalten.

2. Preise

Alle Preise, auch diejenigen in der Auftragsbestätigung sind freibleibend. Für den Fall wesentlicher Änderungen der den Preis bestimmter Faktoren vor endgültiger Abwicklung des Auftrages bleibt eine entsprechende Anpassung an diese Änderungen vorbehalten.

3. Lieferung

Alle von der Firma Koch-Sysmedia genannten Liefertermine sind unverbindliche Liefertermine, es sei denn, dass ein Liefertermin ausdrücklich schriftlich vereinbart wird. Verlangt der Kunde nach Auftragserteilung Änderungen oder Ergänzungen des Auftrages oder treten Umstände ein, die der Firma Koch-Sysmedia eine Einhaltung des Liefertermins unmöglich machen, obwohl die Firma Koch-Sysmedia diese Umstände nicht zu vertreten hat, so verschiebt sich der Liefertermin um einen angemessenen Zeitraum. Wird die Firma Koch-Sysmedia an der rechtzeitigen Vertragserfüllung z.B. durch Beschaffungs-, Fabrikations- oder Lieferstörungen bei ihr oder ihrem Zulieferanten gehindert, so gelten die allgemeinen Rechtsgrundsätze mit der Maßgabe, dass der Kunde nach Ablauf von einem Monat eine Nachfrist von sechs Wochen setzen kann. Ist die Nichteinhaltung eines verbindlichen Liefertermins nachweislich auf Krieg, Aufruhr, Streik oder Aussperrung oder aus sonstige nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen von der Firma Koch-Sysmedia nicht zu vertretenden Umständen zurückzuführen, so wird die Lieferfrist angemessen verlängert. Der Kunde kann von seinem Vertrag zurücktreten, wenn die Firma Koch-Sysmedia nach Ablauf der verlängerten Frist eine angemessene Nachfrist zur Lieferung nicht erfüllt. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Wird der Firma Koch-Sysmedia die Vertragserfüllung aus den vorgenannten Gründen ganz oder teilweise unmöglich, so wird sie von ihrer Lieferpflicht befreit.

5. Zahlung und Verzug

Hardware und Software werden auch im Rahmen eines Gesamtauftrages sofort in Rechnung gestellt. Alle Rechnungen der Firma Koch-Sysmedia sind innerhalb von sieben Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar. Ausgenommen hiervon sind Posten in Bezug auf Hardware. Diese Posten sind bereits bei Auftragserteilung zu zahlen. Maßgebend ist das Datum des Einganges der Zahlungen bei der Firma Koch-Sysmedia. Kommt der Kunde mit fälligen Zahlungen mehr als sieben Tage in Verzug, so ist die Firma Koch-Sysmedia berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem jeweiligen Referenzzinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen. Weitere Ansprüche bleiben unberührt.

6. Rücktrittsrecht

Hängt die Liefermöglichkeit von der Belieferung durch einen Vorlieferanten ab und scheitert diese Belieferung aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, so sind wir zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

Erhalten wir nach Vertragsschluss Kenntniss von Tatsachen, die auf fehlende Kreditwürdigkeit des Kunden schließen lassen, so sind wir zum Rücktritt berechtigt, wenn der Käufer trotzdem zur Zug-um-Zug-Leistung oder Sicherheitsleistung nicht bereit ist.

7. Patent- und Urheberrechte

Die Firma Koch-Sysmedia bleibt Inhaberin aller Urheber-, und Nutzungsrechte an der dem Kunden überlassenen Software, einschließlich der gesamten Dokumentation, auch wenn der Kunde sie verändert. Ohne unsere schriftliche Zustimmung dürfen weder die Software noch die Unterlagen, weder mittelbar noch unmittelbar, Dritten zugänglich gemacht werden.

8. Überlassung von Software

Zwischen der Firma Koch-Sysmedia und dem Kunden wird in einem gesonderten Vertragswerk, dem Rahmenvertrag, folgendes geregelt: Vertragsgegenstand, Vertragsdauer, Leistungsumfang, Nutzungsbedingungen für die beschriebene Software, Nutzung von Fremdsoftware, Beratungs- und Wartungsleistungen, Mitwirkungspflichten des Kunden, die Abnahme durch den Kunden, die Vergütung, die Gewährleistung, Haftung, Geheimhaltung und Datenschutz.

Welche Leistungen im einzelnen von der Firma Koch-Sysmedia zu erbringen sind, ergibt sich aus den Leistungsscheinen und dem Software-Wartungsvertrag, die als Anlagen zu dem Rahmenvertrag genommen werden. Die Firma Koch-Sysmedia gewährt dem Kunden das nicht weiter übertragbare und nicht ausschließliche Recht, die in dem Lizenzschein aufgeführte spezifische Software und das Dokumentationsmaterial auf unbestimmte Zeit zu nutzen.

9. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zum vollständigen Ausgleich unserer sämtlichen, auch künftig entstehenden Forderung gegen den Kunden aus der Geschäftsverbindung - bei Herausgabe von Wechseln oder Schecks bis zu der vorbehaltlosen Einlösung - unser Eigentum.

10. Gewährleistung

Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate. Sie beginnt mit der Auslieferung der Software an den Lizenznehmer. Der Kunde ist verpflichtet die gelieferte Software unverzüglich zu prüfen.

11. Haftung

Koch-Sysmedia haftet wie folgt:

Der Höhe nach unbegrenzt für Schäden, die auf Rechtsmängel, Arglist oder auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten der gesetzlichen Vertreter oder leitenden Angestellten von Koch-Sysmedia beruhen. Unbegrenzt ist auch die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

Für Schäden, die aus der (leicht) fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalspflichten) resultieren, die vorsätzlich oder grob fahrlässig durch Erfüllungsgehilfen oder leitende Angestellte verursacht wurden oder die auf anfänglichem Unvermögen beruhen, ist die Haftung von Koch-Sysmediawie folgt begrenzt:

- auf Schäden, mit deren Entstehen man typischerweise rechnen musste, sowie
- auf die Hälfte der Lizenzvergütung für die betreffende Vertragssoftware, sofern es sich um Schäden aus der Überlassung eines Vertragssoftwareproduktes handelt, bzw. auf die Hälfte der im letzten Kalenderjahr für den betreffenden Service geleisteten Servicegebühr, sofern es sich um Schäden aus den vertraglichen Serviceleistungen handelt;
- auf den typischen Wiederherstellungsaufwand, der bei regelmäßiger und gefahrenentsprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre, wenn es sich um Schäden handelt, die auf dem Verlust von Daten beruhen.

Im übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

Koch-Sysmedia trägt keinerlei Verantwortung für Inhalte, die der Kunde unter Verwendung der Software in das Internet und/oder sein Intranet stellt. Dies gilt auch dann, wenn Koch-Sysmedia den Kunden bei der Auswahl der Inhalte beraten hat. Der Kunde wird Koch-Sysmedia von jeglichen Ansprüchen freistellen, die gegen Koch-Sysmedia wegen der angeblichen oder tatsächlichen Rechtswidrigkeit von mit unserer Software verbreiteten Inhalten gestellt werden. Sämtliche Kosten, die Koch-Sysmedia in diesem Zusammenhang entstehen, wird der Kunde erstatten. Die vorstehenden Regelungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter von Koch-Sysmedia.

12. Rechtswahl, Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bremen. Die Geschäftsbeziehung unterliegt ausschliesslich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

13. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere der vorstehenden Vertragsbedingungen, oder nebenstehend abgeschlossene individuelle Vereinbarungen ganz oder teilweise ungültig sein, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht.